



Der neue Partner Électric - 'Zero-Emission'-Transporter feiert Weltpremiere auf der IAA Nfz

Der neue Partner Électric - "Zero-Emission"-Transporter feiert Weltpremiere auf der IAA Nfz
 Löwenmarke baut umwelteffiziente Modellpalette weiter aus Partner Électric ohne Einbußen beim Laderaum Funktionalität gepaart mit Fahrspaß und PraxistauglichkeitAnlässlich der IAA Nutzfahrzeuge (20. bis 27. September 2012) in Hannover präsentiert Peugeot den neuen Partner Électric in der Kastenwagen-Version als Weltpremiere und wird somit einmal mehr seiner Vorreiterrolle in Sachen Elektromobilität und Zukunftstechnik gerecht. Die zu 100% elektrisch betriebene Ausführung des Stadtlieferwagens zeigt, dass sich gewerbliche Fahrzeugnutzung und Umweltfreundlichkeit nicht ausschließen. Im Gegenteil: Die neue Kombination ist ebenso funktional wie alltagstauglich, und sie steht in gleich mehreren Disziplinen für nachhaltiges, verantwortungsbewusstes Handeln. Neben dem Partner Électric hat Peugeot mit dem iOn Cargo einen zweiten, rein elektrisch angetriebenen Transporter im Programm.
Bereits der unlängst umfassend überarbeitete Peugeot Partner mit Verbrennungsmotor erreicht in seinem Segment herausragende Werte in puncto Kraftstoffverbrauch und CO2-Emissionen (123 g/km). Mit der neuen elektrischen Ausführung kommt nun eine Alternative hinzu, die nicht nur lokal keinerlei Abgase ausstößt, sondern darüber hinaus sehr geräuscharm unterwegs ist.
Partner Électric erweitert umweltfreundliche Modellpalette
Der neue Partner Électric verwirklicht den im Jahr 2010 zwischen PSA Peugeot Citroën und der Mitsubishi Motors Corporation geschlossenen Kooperationsvertrag zur Entwicklung eines E-Antriebsstrangs für Nutzfahrzeuge. Das Konzept ähnelt technisch dem des bereits 2010 erfolgreich eingeführten Elektro-Fahrzeugs Peugeot iOn. Mit Lithium-Ionen-Technologie, einer Leistung von 49 kW (67 PS) und einem kraftvollen Drehmoment von 200 Nm, das bereits aus dem Stand zur Verfügung steht, bietet der Elektromotor des Partner eine überraschend agile Leistungsausbeute. Die Reichweite beträgt je nach Fahrprofil und Witterung bis zu 170 Kilometer - absolut ausreichend für nahezu alle typischen Aufgaben eines solchen Stadttransporters.
Partner Électric: funktional, modular und praxistauglich
Besonderes Augenmerk bei der Entwicklung galt mit Blick auf die anspruchsvolle Zielgruppe der Gewerbetunden der Praxistauglichkeit. So geht der Elektroantrieb dank vollständig unterflur platzierter und kompakter Akkus mit keinerlei Abstrichen bei Modularität, Funktionalität oder Ladevolumen einher - den klassischen Kernkompetenzen des Partner. Auch als Électric ist der Partner in zwei Längenvarianten (L1: 4,38 m, L2: 4,63 m) erhältlich, bietet nicht weniger als 3,3 bzw. 3,7 Kubikmeter Laderaum und eine Nutzlast von bis zu 675 Kilogramm. Die im Segment einzigartige Multiflex-Sitzbank bietet Platz für drei Insassen; wird sie eingeklappt, erhöht sich das Nutzvolumen um weitere 400 Liter.
Äußerlich unterscheidet sich der Partner Électric von seinen konventionellen Schwestermodellen mit Benzin- oder Dieselmotor nur durch den fehlenden Auspuff und eine zusätzliche Klappe im vorderen rechten Kotflügel. Dort ist der Ladeanschluss integriert, über den sich die Akkus an der 230-Volt-Haushaltssteckdose in rund sechs Stunden (16 A) aufladen lassen. Wie beim Peugeot iOn gibt es zusätzlich einen Schnellladeanschluss (80 Prozent Aufladung innerhalb von 30 Minuten) - er befindet sich dort, wo sonst die Tankklappe sitzt: im hinteren Seitenbereich.
Nach der Weltpremiere auf der IAA Nutzfahrzeuge in Hannover wird der innovative Partner Électric im Frühjahr 2013 zu den Händlern kommen. Er ist nicht nur zukunftsweisend und dadurch imagestark, sondern empfiehlt sich auch in wirtschaftlicher Hinsicht: Einem etwas höheren Anschaffungspreis stehen im Vergleich zu einem konventionell angetriebenen Modell geringere direkte und indirekte Betriebs- und Unterhaltskosten gegenüber.
Peugeot breit aufgestellt beim Thema CO2-Reduzierung
Peugeot unterstreicht mit dieser neuen, vollelektrischen Ausführung des Partner abermals seine Anstrengungen im Hinblick auf weitere Emissionsreduzierungen seiner Flotte. Mit hohem Aufwand entwickelt die Löwenmarke anspruchsvolle Lösungen zur Verringerung des ökologischen Fußabdrucks ihrer Fahrzeuge.
Die Entwicklung von Elektroautos ist eine wichtige, aber nicht die alleinige Strategie. Die Ingenieure arbeiten auch an einer kontinuierlichen Perfektionierung der Verbrennungsmotoren etwa durch Downsizing in Hubraum und/oder Zylinderzahl. Die Vollyhybridisierung mit dem bislang einzigartigen Diesel-Hybrid-Antriebsstrang HYbrid4, der bei Peugeot bereits in drei Modellen erhältlich ist, ist ein weiterer strategischer Ansatz dieser Politik.
Der Aufwand trägt Früchte: Allein in den ersten fünf Monaten dieses Jahres sank der durchschnittliche CO2-Ausstoß der Peugeot-Flotte um 3,4 auf 125,2 g/km - und damit bereits deutlich unter die von der Europäischen Kommission erst für 2015 festgelegte Marke von 130 g/km.
<br type='_moz' />
Kontakt:
PEUGEOT Deutschland
Armand-Peugeot-Str. 1
66119 Saarbrücken
Deutschland
Telefon: +49 (681) 879-0
Telefax: +49 (681) 879-545
URL: <http://www.peugeot.de/>

Pressekontakt

PEUGEOT Deutschland

66119 Saarbrücken

peugeot.de/

Firmenkontakt

PEUGEOT Deutschland

66119 Saarbrücken

peugeot.de/

PEUGEOT Deutschland gehört zum PSA-Konzern, dem größtem Privatunternehmen Frankreichs. Von der 1967 gegründeten und in Saarbrücken ansässigen Deutschland-Zentrale aus werden Import, Vertrieb und Teileversorgung gesteuert. Über 1.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen in den bundesweit 16 Niederlassungen/Filialen und 5 Regionaldirektionen für den Erfolg der französischen Marke. Seit Beginn der Serienproduktion im Jahr 1891 hat PEUGEOT weltweit über 40 Mio. Fahrzeuge hergestellt. Die Faszination für PEUGEOT-Produkte ist ungebrochen groß. Mit 123.791 Pkw-Zulassungen und 4.379 Zulassungen bei leichten Nutzfahrzeugen hat Peugeot Deutschland 2003 das Rekordergebnis des Vorjahres noch einmal deutlich übertreffen können. In absoluten Zahlen verzeichnet Peugeot Deutschland damit das stärkste Wachstum aller auf dem deutschen Markt vertretenen Fahrzeuganbieter.